

Sharafi Rojin

Vorname: Rojin Nachname: Sharafi

erfasst als: Komponist:in Klangkünstler:in

Genre: Elektronik Neue Musik

Subgenre: Elektronische Musik Elektro-akustische Kompositionen

Instrument(e): Elektronik

Geburtsjahr: 1995 Geburtsort: Teheran Geburtsland: Iran

Website: Rojin Sharafi

"Die Soundartistin, Komponistin und Tonmeisterin Rojin Sharafi ist seit 2014 in der Wiener Musik und Kunstszene aktiv. Zu ihren Arbeiten und Projekten gehören akustische, elektroakustische und elektronische Stücke für kleine und große Besetzungen sowie interdisziplinäre Werke für künstlerische Medien, u.a. Kurzfilm, Videoart, und Performance.

Durch die Zusammenarbeit mit KünstlerInnen und Ensembles wie Black Page Orchestra, Ensemble Phoenix Basel und Ensemble Platypus realisiert sie ihre Werke und entwickelt diese weiter. Der Charakter ihrer musikalischen Ästhetik ist eine Kombination aus fusionierter Textur und formalistischem Ansatz.

Sie studiert Komposition und macht die TonmeisterInnen-Ausbildung an der mdw."

mdw: Genderprojekt "Holz-Blech-Schlag", abgerufen am 27.06.2020 [https://www.mdw.ac.at/fsi/?PageId=4217]

Stilbeschreibung

Ihre Musik überschreitet die Grenzen verschiedener Genres und leiht sich Elemente aus verschiedenen Epochen und Klassen wie Lärm, Folk, Ambient, Metal und zeitgenössische Musik. Fusionstexturen, polyrhythmische Muster, narrative Ebenen und formalistische Ansätze sind die musikalischen Markenzeichen der in Teheran geborenen Künstlerin. Verena Platzer (2020)

"Ihre Kompositionen bewegen sich ebenso wie ihr musikalisches Soloprojekt zwischen akustischer, elektroakustischer und elektronischer Musik. Sie öffnen den Blick auf andere künstlerische Sparten, integrieren unterschiedliche Medien und werfen Stile, Genres und Epochen durcheinander. Dabei bilden sie die unterschiedlichen Einflüsse und Inspirationsquellen der Künstlerin ab."

mica-Musikmagazin: "Ich habe mich noch nie für den einfachen Weg entschieden." - Rojin Sharafi im mica-Interview (Shilla Strelka, 2018)

Auszeichnungen & Stipendien

2018 1. Österreichischer Komponistinnen-Wettbewerb - <u>Wien Modern</u>: Preis (Huginn. Munnin. Odin)

2019 Regierung von Belgien: Artist in Residence

2019 Borderline Festival, Athen (Griechenland): Artist in Residence

Ausbildung

<u>mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</u>: Tonmeister (Ulrich Vette)

<u>MUK – Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien</u>: Elektroakustische Komposition (Karlheinz Essl)

Tätigkeiten

2014-heute Wien: selbständig in der Wiener Musik- und Kunstszene 2019-heute *Projekt* "*Stalltänze*": performativ-musikalisches Projekt in ausschließlich weiblicher

2022-heute OTTOsonics Festival: künstlerische Leiterin

Zusammenarbeit u. a. mit: <u>Barbara Maria Neu</u> (Komposition, Klarinette), <u>Petra Stump-Linshalm</u> (Komposition), <u>Maria Grün</u> (Bühnenbild), Maria Sendlhofer (künstlerische Mitarbeit), Laura Ettel (Bildgestaltung), <u>Black Page Orchestra</u>, Ensemble Phoenix Basel und <u>Platypus / Ensemble für Neue Musik</u>, Ensemble United Berlin

Aufträge (Auswahl)

2017 Musik und Sounddesign für den Kurzfilm "Chassé-Croisé" (Regie: Luzia Johow)

2018 Musik und Sounddesign für den Kurzfilm "the_other_images" (Konzept: Iris Blauensteiner)

Aufführungen (Auswahl)

2014 Porgy & Bess, Wien: Memoryroom (UA)

2016 Let's fade (UA)

2018 Konzert und Preisverleihung des 1. Komponistinnen-Wettbewerbs - art

ensemble Berlin - Wien Modern: Huginn. Munnin. Odin (UA)

2018 Rhiz Wien: ROAM (UA)

2019 Österreichisches Parlament, Wiener Hofburg: Spray and Pray (UA)

2019 <u>Viennale</u>: Die Warschauer Zitadelle (UA)

2021 FRAUFELD - Wien Modern: Jeeve II (UA)

Diskografie (Auswahl)

als Komponistin

2019 Urns Waiting To Be Fed - Rojin Sharafi (Zabte Sote/Opal Tapes)

2017 Juxtapoz | die-anderen-bilder - Rojin Sharafi (Single)

2017 Let's fade - Rojin Sharafi (Single)

Tonträger mit ihren Werken

2019 Amateur Vampires (Opal Tapes) // Side D, Track 1: Spray and Pray 2018 Girih: Iranian Sound Artists Volumes I-IV (Opal Tapes) // Track 10: Pulp

Literatur

mica-Archiv: Rojin Sharafi

2018 Strelka, Shilla: <u>"Ich habe mich noch nie für den einfachen Weg entschieden." - Rojin Sharafi im mica-Interview</u>. In: mica-Musikmagazin. 2020 Benkeser, Christoph: <u>ICH MÖCHTE ZUFÄLLE ALS ÄSTHETIK DER IMPROVISATION WAHRNEHMEN" - ROJIN SHARAFI IM MICA-INTERVIEW</u>. In: mica-Musikmagazin.

2023 Ternai, Michael: "Wir möchten die Verwendung aktueller Sound-Technologien vorantreiben" – MANU MITTERHUBER und ROJIN SHARAFI (OTTOsonics Festival) im mica-Interview. In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Website: Rojin Sharafi
Facebook: Rojin Sharafi
Soundcloud: Rojin Sharafi
Youtube: Rojin Sharafi
Bandcamp: Rojin Sharafi

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | <u>über die Musikdatenbank</u> | <u>Impressum</u>